

KFO-Symposium mit Prof. Sabine Ruf: Moderne digitale Kieferorthopädie – Die Herbst- Apparatur im Fokus

Im Oktober fand im Hotel Astoria in Luzern die erstklassige kieferorthopädische Fortbildungsveranstaltung zur Herbst-Apparatur statt. Die Herbst-Apparatur ist aus der modernen kieferorthopädischen Praxis nicht mehr wegzudenken. An dem bis auf den letzten Sitz ausgebuchten Symposium vom Bussmann Orthodontie Labor haben sich Fachexperten mit Prof. Dr. Sabine Ruf, die europaweit anerkannte Expertin, über die Korrektur der Klasse II-Dysgnathie ausgetauscht.

Von Bewährtem und Neuem der Herbst-Apparatur

Die Referentin präsentierte die Herbst-Apparatur aus verschiedenen Perspektiven: klinisch, technisch und wissenschaftlich. Dabei beleuchtete sie sowohl bewährte als auch neue Ansätze zur Anwendung dieses Therapiekonzepts und stellte fundierte Informationen zu den Indikationen und Behandlungsmöglichkeiten vor. Besonders wertvoll war die Auseinandersetzung mit den klinischen Aspekten der Behandlung.

Weltneuheit: Vorstellung des neuen Herbst Wing Designs

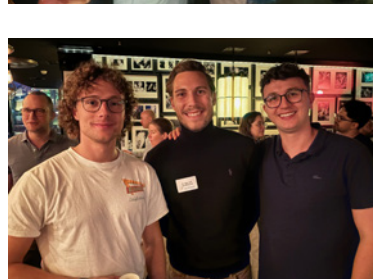
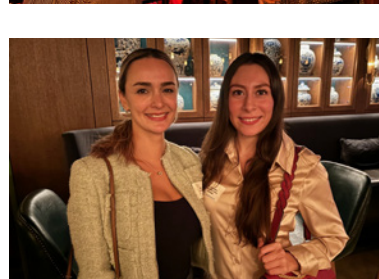
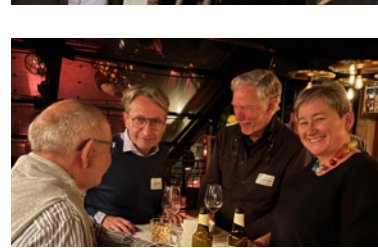
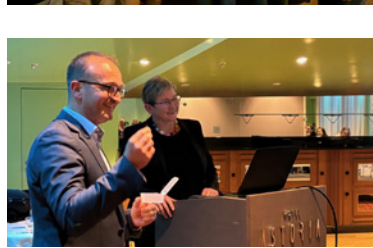
Prof. Dr. Ruf stellte den Teilnehmenden nicht nur die klassische Anwendung der Herbst-Apparatur vor, sondern auch die neueste Innovation vom Labor Bussmann. Das Herbst Wing Design wurde entwickelt für verbesserte Ästhetik, optimierten Tragkomfort und mit dem Potential für einen effizienteren und schnelleren Behandlungsablauf zur Korrektur der Klasse II-Dysgnathie.

Eine zusätzliche Erkenntnis war, dass die Nachfrage nach der Herbst-Apparatur zur Behandlung von Klasse II Malokklusion eine erfreuliche Renaissance erfährt. Immer mehr Fachleute setzen auf diese bewährte Methode, um Patienten mit Kieferfehlstellung eine effektive und nachhaltige Therapie zu bieten.

Grosses Interesse und Networking

Das Symposium bot eine hervorragende Gelegenheit, das Wissen der Teilnehmenden zu erweitern und ihre Fähigkeiten im Umgang mit der Herbst-Apparatur zu vertiefen. Die Veranstaltung war ein grosser Erfolg und setzte einen wichtigen Akzent auf die Bedeutung der fortlaufenden Entwicklung in der Kieferorthopädie. Darüber hinaus blieb Zeit für Networking und den Austausch von Ideen im anschliessenden Apéro riche über den Dächern von Luzern.

Mehr Informationen zum Labor Bussmann, die digitale Ortho Manufaktur, unter www.obu.ch.



MEHR SICHERHEIT DURCH HALT.



tomas® PI
Palatal Implant

Ihre Fachberaterin
für die Schweiz ist
jederzeit für Sie erreichbar!

Ute Lehrer,
Natel 079 685 83 15

6 Gründe für das tomas® PI Gaumenimplantat

Das tomas® PI bietet in zuverlässiger und effektiver Weise die unterschiedlichsten Möglichkeiten im Bereich der skelettalen Verankerung.

- ★ Universalabutment dient während der Einheilung als Verschlusskappe und während der Behandlung zur Ankopplung der Apparaturen.
- ★ Auslieferung des tomas® PI inklusive steriler Einheilkappe.
- ★ Einfache Explantation mittels des im tomas® PI-tool set vorhandenen Instrumentariums.
- ★ Set für maschinelle Aufbereitung im Thermodesinfektor incl. aller Instrumente.
- ★ Digitale und analoge Prozesskette möglich.
- ★ Mit wenigen Arbeitsschritten zum Erfolg.



Besuchen Sie uns
25. - 29. März 2025

Stand D010/ E019, Halle 10.1

D
DENTAURUM
SWITZERLAND

Lindenweg 37A · 4614 Hägendorf · Switzerland · Telefon +41 62 - 216 57 00 · www.dentaurum.ch · info@dentaurum.ch